

Die alternative Friedenskonferenz in der Schweiz

Mutual Peace Engagement – Meeting 2024

Einladung zur Medienkonferenz

zum Mutual Peace Engagement Meeting 2024 in Flühli LU

**mit Beteiligung von russischen, deutschen und amerikanischen
Unterhändlern in der Schweiz**

Mutual Peace Engagement Meeting

Medienkonferenz:

- **Freitag, 14. Juni 2024**
- 10:30 bis 12:00 Uhr
- Polit-Forum, Marktgasse 67, 3011 Bern

Versus



Bürgenstock

[„Hochrangige“ Konferenz zum Frieden in der Ukraine 2024](#)

Am 15. und 16. Juni 2024 findet auf dem Bürgenstock eine hochrangige Konferenz zum Frieden in der Ukraine statt.

Warum?

Die Zivilgesellschaft lebt den Beweis vor, dass Friedensverhandlungen mit BEIDEN Hauptkonfliktparteien möglich sind. Kürzlich fanden solche Verhandlungen in respektvoller und fairer Weise mit Respektierung unserer Neutralität in der Nähe von Luzern statt.

Am 15. und 16. Juni will die Schweizer Regierung die zweite so genannte Friedenskonferenz innerhalb von 6 Monaten abhalten. Im Januar – vor und während der Jahrestagung des WEF in Davos – war Russland nicht eingeladen. Wie soll ein Konflikt beendet werden, wenn – einmal mehr – Russland nicht mit am Verhandlungstisch auf dem Bürgenstock-Ressort dabei ist?

Wie soll die Schweizer Regierung glaubwürdig sein, wenn das Ministerkabinett einen Wirtschaftskrieg gegen das russische Volk unterstützt (EU-Sanktionen wurden von der Schweizer Regierung 2022 sofort beschlossen), während illegale Kriege der Nato-Staaten vom Schweizer Kabinett nie sanktioniert wurden?

Ergebnisse des gegenseitigen Friedensengagements

Alec Gagneux (Initiator des Mutual Peace Engagement-Meeting), **Alexander Peske** und **Florian D. Pfaff** werden die Ergebnisse des Treffens vom 12. Juni in der Schweiz vorstellen, an welchem folgende Teilnehmer mitgewirkt haben.

- **Ralph Bosshard** (ehemaliger militärischer Sonderberater des Schweizer Botschafters für den Konflikt in/ um die Ukraine) erklärt, wie die Situation im Kriegsgebiet aussieht und was zur Deeskalation getan werden kann.
- **Alexander Peske** (schweizerisch-russischer Journalist, Politiker und Unternehmer) stellt die russische Sichtweise auf die Ursachen und den Verlauf des aktuellen Konflikts in und um die Ukraine dar.
- **Ray McGovern** (USA, ehemaliger CIA-Offizier, *Teilnahme via Zoom*) stellt die Standpunkte der USA und der Nato dar.
- **Florian D. Pfaff** (ehemaliger Major der Bundeswehr) erklärt, wie die Bundeswehr seit Jahren gegen das Grundgesetz verstösst.
- **Frau XY** erläutert die ukrainische Situation (*aus Angst vor Repressionen hat*

Mutual Peace Engagement Meeting 2024 – Die alternative Friedenskonferenz in der Schweiz

sie leider kurzfristig abgesagt)

- **Podium (Diskussion):** Was ist notwendig, um das Blutvergiessen zu reduzieren und ein friedlicheres Leben in der Ukraine und in anderen Konfliktgebieten zu fördern. Wie kann der dritte Weltkrieg vermieden werden?

Medien-Tagung für alle Medien

Ergebnisse der Mutual Peace Engagement – Konferenz

Freitag, 14. Juni 2024, 10:30 bis 12:00, Polit-Forum Bern, Marktgasse 67, 3011 Bern

Medienkontakt:

Alec Gagneux, Development-Dialoger, Schweiz, info@weff.ch; +41-56 441 45 75
(+41-79 727 10 27) www.weff.ch

[Einladung DE](#)

[Einladung EN](#)

[Einladung FR](#)

[Einladung IT](#)

Ray McGovern stellt die Standpunkte der USA und der Nato dar

[Ray McGovern am 14.6.2024 auf X:](#) Vertrauensverbruch is EVEN WORSE THAN IT SOUNDS! **Breach of Trust** is apt description of sleazy US policy toward Russia. Reneging on NATO and on intermediate missiles in Ukraine. I expose the sleaze to the Swiss before the “peace conference” they are hosting.

Mutual Peace Engagement Meeting 2024 – Die alternative Friedenskonferenz in der Schweiz

